

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 48 (1988-1989)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung



## Dienstleistungen des Schweizerischen Tennisverbandes

Im folgenden Beitrag stellt der Schweizerische Tennisverband «Swiss Tennis» seine vom Ressort Kinder- und Schultennis angebotenen Dienstleistungen vor:

### Aktive Pausenplatzgestaltung

In den vergangenen Jahren sind aufgrund unserer Initiative über 250 Schulhausplätze für Pausenplatzspiele bemalt worden. In einer zweiten Phase haben wir die Kantone und Gemeinden aufgefordert, die weiteren Schulhausplatz-Bemalungen an die Hand zu nehmen. Von unserer Seite aus stellen wir nach wie vor die Anleitungen und eine Beratung zur Verfügung. Wir möchten nun aber die Aktion mit der Ausbildung der Lehrer weitertreiben und mit Materialaktionen (Materialkiste, Schlägeraktion usw.) unterstützen.

### Aus- und Weiterbildungskurse

*Einführungskurse für Lehrer:* Wir haben aufgrund der Erfahrungen mit der Aktion «Aktive Pausenplatzgestaltung» festgestellt, dass es am be-

sten ist, die Lehrer in Einführungskursen auf die heutigen Pausenplatz-Spielmöglichkeiten aufmerksam zu machen. Zwei dieser Kurse fanden bereits im Mai 1989 statt. Ein weiterer Kurs wird am Samstag, 17. Juni 1989 in Kloten durchgeführt (Anmeldung bei *B. Beutler, Dorfstrasse 31, 8302 Kloten*).

*Ferienkurs:* Tennis, Laufen und Surfen, 9. bis 15. Juli 1989 in St. Moritz (Anmeldung bei *Gérard Jenni, Chesa Uerts, 7512 Champfèr*).

*J + S-Leiterkurs 1 für Lehrer:* 7. bis 12. August 1989 in Mogelsberg (Anmeldung sofort an SVSS oder «Swiss Tennis»).

### Aktion «Spielgeräte-Kiste»

Auf Initiative von Erich Flückiger (Ressortchef Kinder- und Schultennis) hat die Firma Huspo eine Spielgerätekiste für Fr. 495.— (mit Waren im Werte von ca. Fr. 650.—) zusammengestellt. Wir empfehlen Ihnen, für Ihre Schulkasse eine solche Spielgerätekiste anzuschaffen. Wir hoffen, dass damit das Pausenplatz-Spielen in den Schulhäusern weiter gefördert wird. Eine solche Kiste gehört in jedes Klas-

senzimmer! (Bezugsquelle: *huspo, Peter E. Huber AG, Postfach, 8304 Wallisellen*). *verein odensholt 001 sind  
wir nicht allein, wir sind ein Team*

### **Schläger/Netz-Material-Aktion «Swiss-Tennis»**

Wie im vergangenen Jahr ist es uns gelungen, ein günstiges Schläger- und Netzangebot zusammenzustellen. Es enthält ein Netz (in Tragetasche), zehn Tennisschläger Adidas Comet und zehn Softbälle. Das Paket kostet Fr. 400.— und kann beim *Schweizerischen Tennisverband, Talgut-Zentrum 5, 3063 Ittigen* bezogen werden. Unser Ziel ist es, dass in jedem Schulhaus oder jeder Turnhalle auch Material für das Tennisspielen vorhanden ist.

### **Mini-Tennis-Aktion 1989**

Mini-Tennis wird immer beliebter. Im Schulturnen oder an Schulsport-Tagen kann man z. B. Mini-Tennis an-

bieten. Im Kinder-Bereich und beim Anfänger-Unterricht ist Mini-Tennis ein fester Bestandteil. Wenn Sie ein Mini-Tennis-Schülerturnier oder ein Plausch-Turnier durchführen möchten, erhalten Sie beim Schweizerischen Tennisverein eine Organisationsanleitung.

### **Video-Filme/Broschüren**

Kürzlich wurden durch die *Eidg. Sportschule Magglingen (ESSM)* folgende interessante Video-Filme über Tennis fertiggestellt:

- Schultennis-Film, 17 Min. (Schulfernsehen).
- Koordinative Fähigkeiten im Tennis, 19 Min.
- Bewegte Pause (Pausenplatzspiele), 12 Min.

Diese Filme können bei der ESSM Magglingen ausgeliehen werden. Kaufinteressenten können beim Schweizerischen Tennisverband zusätzliche Informationen anfordern.

### **Bündner treiben 100 000 Stunden Sport**

Ende August 1989 finden in Savognin die 5. Rätischen Spiele statt. Im Vorfeld dieser Spiele möchte das Kant. Organisationskomitee die Bevölkerung und Schüler des Kantons Grau-

bünden zu einer breiten sportlichen Aktivität ermuntern. Das Reglement zu den Rätischen Spielen sagt unter anderem folgendes: «Überdies sollen die Rätischen Spiele ein langfristiges, allgemein gesundheitsförderndes Training auslösen und jedermann zu aktivem Sport anregen.»

Um dieses Ziel zu erreichen, wird unter dem Motto «*Bündner treiben 100 000 Stunden Sport*» (bis zu den Rätschen Spielen), eine Auswahl von Sportarten angeboten, innerhalb derer sich jedermann seine Disziplin(en) zur sportlichen Betätigung aussuchen kann.

Wir bitten Kolleginnen und Kollegen, diese Aktion tatkräftig zu unterstützen, indem den Schülern diese Aktion empfohlen und die Interessierten mit Karten bedient werden. Unterlagen können jederzeit beim Sportamt Graubünden, Quaderstrasse 17, in 7000 Chur bestellt werden.

## **Das Konzept:**

### **Idee**

Bis zu den Rätschen Spielen 1989 soll im Kanton Graubünden ein gemeinsames sportliches Ziel erreicht werden, nämlich (mindestens) 100 000 Stunden Sport zu treiben.

Möglichst viele Sportlerinnen und Sportler, aber auch Nichtsportlerinnen und Nichtsportler, sollten aktiviert werden, Sport zu treiben.

### **Disziplinen**

Langlaufen, Laufen, Radfahren, Schwimmen, Fitness.

### **Dauer**

Von anfangs Februar 1989 bis 7. August 1989.

### **Teilnahme**

Mitmachen darf jede Person von 1 bis 100 Jahren.

### **Durchführung**

Überall im Kanton Graubünden (Jede[r] Teilnehmer[in] wählt den Ort selber!)

Jeder freiwillige sportliche Einsatz in einer oder mehreren der oben erwähnten Disziplinen ist erwünscht. (Das obligatorische Schulturnen und Wettkämpfe sind ausgeschlossen.)

Jeder Einsatz muss mindestens 10 Minuten dauern!

Die entsprechende Zeit des Einsatzes ist in die Kontrollkarte durch Ankreuzen der 5-Minuten-Felder einzutragen.

Der Eintrag der Zeiten mehrerer Einsätze, auch in verschiedenen Disziplinen, ist auf der gleichen Kontrollkarte möglich.

### **Meldung**

Die Kontrollkarte muss spätestens 14 Tage nach dem ersten Einsatz bzw. nach dem Bezug der Karte ans

Kantonale Sportamt Graubünden,  
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

eingesandt werden.

Die Kontrollkarte auch dann einsenden, wenn die Maximalzeit pro gewählte Disziplin nicht erreicht wurde (neue Kontrollkarte beziehen).

Einsendeschluss ist Montag, 7. August 1989 (Poststempel!).

### *Bestellung der Kontrollkarten*

Neue Kontrollkarten können bei jedem Sportverein oder beim Kantonalen Sportamt, Telefon 081 21 34 10, bezogen werden.

### *Auswertung*

Zwischenstände der erreichten Stunden werden periodisch in der Presse veröffentlicht.

### *Auskunft*

Auskünfte erteilt das Kantonale Sportamt, Chur, Telefon 081 21 34 10.

### *Verlosung*

Jede eingesandte Kontrollkarte nimmt an der Verlosung teil! Die Verlosung findet am Samstag, 26. August 1989, anlässlich der Abendunterhaltung (Rätische Spiele 1989) in Savognin statt.

### *Preise*

1 Reisegutschein im Wert von Fr. 2200.— (z. B. Marathon New York, 3. bis 7. November 1989).

1 Woche Ferien in Savognin für 2 Personen mit Halbpension und Skipässen.

1 Wochenende in Savognin für 2 Personen (2 Übernachtungen) mit Halbpension und Benützung der Bergbahnen.

1 Saisonkarte der Bergbahnen Savognin.

Gutscheine für Essen.

Gutscheine für Sportartikel.

Tageskarten der Bergbahnen Savognin und viele weitere schöne Preise!

*Die Preise werden gestiftet von*

Reisebüro Engel AG Chur

Nandro-Bergbahnen AG Savognin

Kur- und Verkehrsverein Savognin

Hotel Danilo, Savognin

Hotel Cresta, Savognin

Tgesa Romana, Savognin

Hotel Post, Cunter

Tgesa Scarpatetti, Cunter

Alpina-Sport & Moda, Savognin

Wasescha Sport AG, Savognin

Sportgeschäft Schaniel, Savognin

*Vielen Dank!*

**«Fair sein  
ist Ausdruck  
menschlicher Reife»**

**«Sport ohne Gewalt»**



Startnummern und nachher Verlauf und  
Unterbau machen gleichzeitig einen anderen  
Eindruck als der Sport der zweiten  
Entwicklungsphase zu

## Schulsportstafette



**Organisation:** Schulturnkommission, OK Rätische Spiele, Sportamt  
Graubünden

**Technische Leitung:** Paul Dosch, Tinizong  
Gaudenz Bavier, Chur

**Programm:** Stafetten für Vierermannschaften  
2 Laufstrecken, 1 Hindernislauf, 1 Radstrecke mit Hindernissen

**Strecke 1:** 1 Seerunde = 670 Meter

**Strecke 2:** Hindernislauf = 250 Meter

**Strecke 3:** Kurzcross = 660 Meter

**Strecke 4:** 1 Seerunde mit Mountain-Bike (Hindernisse)

*In jeder Mannschaft muss mindestens ein Mädchen starten.*

Es wird in Serien gestartet. Startreihenfolge wird nach Anmeldeschluss bekanntgegeben.

**Wettkampfzeit:** Samstag, 26. August 1989, 10.00 bis 12.00 Uhr

**Anmeldung und Auskunft:** Kant. Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur  
Telefon 081 21 34 10 oder 081 21 37 32

**Anmeldeschluss:** 30. Juni 1989

**Auszeichnungen:** werden abgegeben

**Kategorien:** A: 5. bis 6. Schuljahr  
B: 7. bis 9. Schuljahr  
(Kat. B absolviert zweimal die Strecke 1, 3, 4)